



ENERGIEEFFIZIENTE GEBÄUDE- UND QUARTIERSVERNETZUNG



DIE NETZWERKIDEE

Der Ausbau der Energieversorgung auf Basis der erneuerbaren Energie und die rationelle und umweltschonende Energiebereitstellung (Effizienzverbesserung) sind Hauptziele der Bundesregierung in ihrem politischen Handeln. Besonderer Fokus liegt dabei auf dem Sektor der Gebäude, da nahezu 30 % der in der Bundesrepublik benötigten Primärenergie dort verbraucht wird.

In diesem Bereich setzt das Netzwerk „Vernetzte (Klein-) KWK Systeme“ – energieeffiziente Gebäude- und Quartiersvernetzung – seinen Schwerpunkt, um vom Gebäudebereich bis hin zur Stadtquartiersplanung die KWK-Technologie in Verbindung mit anderen Systemtechniken noch erfolgreicher in der Umgestaltung der Energieversorgung mit einzubeziehen.

In dem Netzwerk werden sechs Themen- bzw. Entwicklungsfelder schwerpunktmäßig bearbeitet:

1. KWK-Technologien
(neue Potentiale und Weiterentwicklungen)
2. Kommunikationsschnittstellen und Vernetzung
3. Steuerung und Prognose
4. Systemintegration
5. virtuelle Kraftwerke im Gesamtsystem
6. Speichersysteme in Kombination

Mit Hilfe der Bearbeitung dieser Themenfelder soll die energetische Kopplung der Sparten Strom, Wärme/Kälte und Gas, sowie die Einbindung anderer Wirtschaftssektoren in ein intelligentes Energieversorgungssystem umgesetzt werden.



DAS NETZWERKZIEL

Im Rahmen des Netzwerkes sollen Hersteller, Planer, ausführende Unternehmen, Betreiber und wissenschaftliche Einrichtungen zusammenarbeiten, um die KWK-Technologie bei der Umgestaltung der Energieversorgung in Deutschland erfolgreich mit einzubeziehen. Ziel des Netzwerkes ist es, innovative Lösungen zur besseren Marktintegration von KWK-Systemen zu entwickeln. Das Netzwerk unterstützt und fördert die beteiligten Partner, eine marktorientierte Forschung und Entwicklung zu etablieren und umzusetzen

DAS NETZWERK

Das Netzwerk „Vernetzte (Klein-) KWK-Systeme“ ist mit 8 KMU's, 1 Großunternehmen und 3 wissenschaftlichen Partnern im Dezember 2016 gestartet. Die Gründungsmitglieder kommen aus den Bereichen Engineering, Anlagenbau, Gebäudeautomation, Fassadenbau, Energieberatung und Contracting, sowie der Wissenschaft.

Das von der Eura AG organisierte Netzwerk „Vernetzte (Klein-) KWK-Systeme“ wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) gefördert.

Ein Kompetenznetzwerk von

Eura[®]
 innovation · finance · technology

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
 des Deutschen Bundestages



Eura AG

Am Köhlersgehäu 60
 98544 Zella-Mehlis

marcel.hartung@aura-ag.de
 www.aura-ag.de

Marcel Hartung

T +49 (0)3682 40062-22
 F +49 (0)3682 40062-11

Netzwerkpartner

